



Sozialdemokratische Partei Deutschlands - Ortsverein Theilheim -

Mitgliederversammlung am 29.06.2015 um 20 Uhr im Sportheim

Punkt 1 – Begrüßung

Gisela Umbach begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste.

Punkt 2 – Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 18.05.15, auch für die Homepage

Das Protokoll ist genehmigt, auch für die Homepage.

Punkt 3 – Berichte aus den Gremien

Gemeinderat: Marita berichtet:

Als neue *Feuerwehr-Kommandanten* wurden Thomas Müller (1.) und Jürgen Wallrapp (2.) bestätigt.

Die *Anträge von Erhard Endres* „Bebauungsplanerweiterung Biebelrieder Straße“, „Verrohrung des Jakobsbaches in der Biebelrieder Straße“ und „Verkehrssicherheit ohne Kreisel“ wurden aufgrund der jeweiligen Sachargumente abgelehnt.

Unser Vorschlag bezüglich „Tausch Marienheim- und Pfarrhausgrundstücke“ wurde zur Kenntnis genommen. Wir werden einen konkreten Antrag zum Tausch nur einer der von uns aufgezeigten Varianten stellen.

Der *Wirtschaftsweg zwischen Theilheim und Gerbrunn* wird im noch nicht ausgebauten Teilbereich unter Federführung des Landkreises als Rad- und Wirtschaftsweg ausgebaut.

UBV: Marita berichtet:

Heinz Koch, der den Arbeitskreis „Ortsvereine“ (Zusammenlegung bzw. Auflösung von OV) leitet, erläuterte die laufenden Aktivitäten. Diese betreffen die OV Eibelstadt, Winterhausen, Sommerhausen und Frickenhausen und demnächst auch Thüngersheim.

Die aktuellen Mitgliederzahlen der OV im Unterbezirk wurden vorgestellt. *Die entsprechende Tabelle liegt diesem Protokoll bei.*

Volkmar Halbleib berichtete, dass von der *Landtagsfraktion* Anträge zur Barrierefreiheit in Bayern vorbereitet werden. Auch findet eine Anhörung zum Kommunalen Abgabegesetz (Straßenausbaubeiträge) statt.

Im UBV wurden auch bundespolitische Themen wie CETA, TTIP und VSD diskutiert.

Rudi Hepf war mit MdB Burkert unterwegs und teilte mit, dass von der Deutschen Bahn ein hoher Millionenbetrag in Barrierefreiheit und Lärmschutz investiert werden soll.

Punkt 4 – Bericht Termin Untertorgasse

Bernd E., Bernd S., Gisela, Marita und Hans-Peter besichtigten gemeinsam mit Klaus Achsnich (Ing. Hochbau) das gemeindeeigene Haus in der Untertorgasse. Dazu ist festzuhalten:

Die *Deckenhöhe* beträgt größtenteils weniger als die vorgeschriebenen 2,20 m; die Räume sind deshalb nicht verwendbar. (Bernd S. prüft, wie sich das im Marienheim, das vom Weinbauverein genutzt wird, verhält).

Weitere Punkte: Das Dach (Ziegel scheinen noch rel. gut, aber teils lose/angeschlagen); der Schornstein (in Bereichen durchnässt) und die elektrischen Anlagen.

An den äußeren Ecken der Zimmer tritt z.T. Schimmel auf, die Bodenfließen in der Küche sind gebrochen/unterhöhlt und die Terrassentüre klemmt (Wasser v. Terrasse eingedrungen)

Punkt 5 – Termin Tegut: Planung

Am Mittwoch, den 02.09.2015, 9.00 Uhr wird auf unseren Antrag vom 14.12.14 hin im Rathaus ein Gespräch mit einem Repräsentanten der Firma TEGUT (Herr John) und dem Gemeinderat stattfinden.

Punkt 6 – Roter Faden

Abweichend von unserem ursprünglichen Plan, unsere bei der Gemeinde gestellten Anträge unter die Lupe zu nehmen, greifen wir aktuell das Thema „Bürgerbus“ wieder auf. Das Team „Roter Faden“ (Bernd E., Bernd S., Andrea, Gisela, Marita) wird sich dazu am 10.07.15 treffen.

Punkt 7 – Italienischkurs + Aufenthalt von Alessandra

Gisela appelliert, möglichst viele Teilnehmer zu akquirieren, um dadurch auch das Interesse an der Gemeindeparterschaft zu zeigen.

Punkt 8 – Grillnachmittag

Stefan Wolfshörndl wird die Ehrungen der Jubilare vornehmen; Gisela führt die Teilnehmerliste; die einzelnen Aufgaben „wer liefert was“ werden festgelegt.

Punkt 9 – Verschiedenes

Angesprochen wurden Unzulänglichkeiten in der Gemeinde:

- Grillplatz Türschengraben ungepflegt
- Dümpfelstraße (gegenüber Schweinemast): Wurzeln von Weiden gekappt
- Alter Friedhof ungepflegt / Anlagenpflege allgemein
- Duschen in der Jakobsbachhalle: Hans-Peter stellt Antrag auf Reparatur

Ende der Versammlung 21.45 Uhr

Gisela Umbach
Vorsitzende

Marita Gläsel
Schriftführer